

## Bologna-Tag 2023

### Internationalisierung von Studium und Lehre an Hochschulen: Rolle und Beitrag der Personalentwicklung

Donnerstag, 16.3.2023, 09:15 – ca. 16:15 Uhr (Präsenzveranstaltung)

Paracelsus Medizinische Universität, Haus C, Strubergasse 22, 5020 Salzburg

Die „Internationalität“ einer Hochschule lässt sich anhand von Rankings, der Anzahl an internationalen Studierenden und Mitarbeiter/innen, an Joint Study Angeboten, Mobilitätszahlen, Unterricht in Fremdsprachen usw. vermeintlich abbilden.

Doch wie steht es um den eigentlichen Prozess der Internationalisierung? Warum wird dieser in Studium und Lehre angestrebt, welchen Mehrwert erwarten sich Hochschulleitungen und die Bildungspolitik? Wie kann Internationalisierung professionell institutionalisiert werden, sodass die Innovationskraft und die Qualität der Lehre in einer globalisierten Welt nachhaltig gestärkt werden?

Derlei Fragestellungen zur Internationalisierung von Studium, Lehre und des Campus im Allgemeinen setzen einen Diskurs zur (Weiter-)Entwicklung der fachlichen/didaktischen, aber auch der allgemeinen persönlichen Kompetenzen von Lehrenden und allgemeinem Hochschulpersonal voraus, der auch die soziale Dimension der Internationalisierung einer Hochschule berücksichtigt. Dazu gehört der Umgang mit bzw. die Begleitung von internationalen Studierenden, der Lehrenden und des allgemeinen Hochschulpersonals, sowie der kritische Blick auf das Curriculum (Stichwort Internationalisation at Home oder Internationalisation of the Curriculum) sowie auf die Lehrpraxis.

Der Bologna-Tag 2023 wendet sich erstmalig auch an Verantwortliche für Personalmanagement und -entwicklung von Hochschulen, da diese in der strategischen Begleitung der oben erwähnten Fragestellungen eine maßgebliche Rolle einnehmen. Ziel der Netzwerkkonferenz ist es, mit Hilfe der Präsentation konkreter Maßnahmen und Initiativen an hiesigen Hochschulen unter anderem dahingehend zu sensibilisieren,

- Welche Kompetenzen bzw. Kompetenzerweiterung für Lehrende und für das allgemeine Hochschulpersonal in puncto Internationalisierung erstrebenswert sind, und wie diese vermittelt werden können;
- Ob Anreizsysteme für derlei Kompetenzerweiterungen hilfreich wie auch erstrebenswert sind, und wenn ja, welcher es bedarf;
- Welche wesentliche Rolle ein geschultes allgemeines Hochschulpersonal in der Unterstützung und Implementierung von Internationalisierungsmaßnahmen spielt;
- Dass „Internationalisierung“ als Personalentwicklungsinstrument verwendet werden kann, um fachliche und persönliche Skills des Personals zu stärken und weiterzuentwickeln;
- Welchen Beitrag Karrierepfade bei der Internationalisierung von Studium und Lehre leisten können;
- Welchen Mehrwert und Stellenwert Staff Mobility für die Weiterentwicklung einer Hochschule hat;

- Welche damit verbundenen Förderangebote unter der Erasmus+ Programmgeneration 2021 – 2027 dienlich sein können;
- Dass die Internationalisierung einer Hochschule als Querschnittsthema sowohl auf strategischer als auch auf operativer Ebene verankert sein muss, und welche Rolle Verantwortliche für Personalmanagement und -entwicklung dabei spielen (können).

Der Bologna-Tag 2023 richtet sich an Hochschulleitungen, Verantwortliche für Personalmanagement und -entwicklung, Verantwortliche von Willkommenszentren, Betriebsräte und Betriebsrätinnen von Hochschulen, Lehrende, Curriculumsverantwortliche, Lehrservices, Qualitätsmanagement, Studierende und International Offices. Er versteht sich als Vernetzungskonferenz zur Nationalen Hochschulmobilitäts- und Internationalisierungsstrategie 2020-2030 „Internationalisierung auf vielen Wegen“ ([HMIS 2030](#)), als strategischer Unterbau dient daraus vornehmlich *Ziel 1 – Förderung einer umfassenden Internationalisierungskultur an den Hochschulen*.

Informationen zur Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln finden Sie [hier](#).

## Ablauf (Stand 2.3.2023)

- Ab 09:00      **Registrierung, Kaffee & Tee**      **Foyer (Haus C)**
- 09:15 – 09:30    **Begrüßung**      **Auditorium Mitte (Haus C)**  
**WOLFGANG SPERL**, Rektor, Paracelsus Medizinische Privatuniversität  
**ELMAR PICHL**, Sektionschef, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung  
**ULRICH HÖRMANN**, Prokurist, OeAD – Agentur für Bildung und Internationalisierung
- 09:30 – 10:15    **Internationalisierung von Hochschulen in Studium und Lehre– ein inhaltlicher und strategischer Aufriss**  
„What’s in it for me?“ - welchen Mehrwert, welche Anreizsysteme sehe ich für meine Hochschule in der Förderung von Internationalisierung? Wie gestalte ich meinen „International Campus“ vor Ort, z.B. in der strategischen Willkommenskultur, den Umgang mit internationalen Studierenden, Lehrenden, allgemeinem Hochschulpersonal oder in der Vermittlung von „globalen Kompetenzen“ für alle Studierenden? Was möchte ich bewirken? Was bedeutet Internationalisierung bei Karrierepfaden in der Lehre und beim allgemeinen Hochschulpersonal? (Wieso) erachte ich Staff Mobility als relevant und werden die Mobilitätserfahrungen an meiner Hochschule gestreut? Was würde ich mit diesem Thema bei welchen Zielgruppen gerne erwirken?  
**MARTIN THOMAS GAISBERGER**, Leiter der Personalabteilung, Paracelsus Medizinische Privatuniversität  
**HENDRIK LEHNERT**, Rektor, Universität Salzburg  
**ELMAR PICHL**, Sektionschef, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung  
**MARTIN RUMMEL**, Rektor, Anton Bruckner Privatuniversität  
**GIULIANA SABBATINI**, Leiterin Service- und Kompetenzzentrum Hochschulentwicklung und Qualitätsmanagement, FH St. Pölten  
**DANIELA WERNDL**, Leiterin der Personalentwicklung, Universität Salzburg; Vizesprecherin des Netzwerks für universitäre Weiterbildung und Personalentwicklung der österreichischen Universitäten (AUCEN)  
**ELISABETH WINDL**, Vizerektorin für Forschung, Bildungsk Kooperationen und Qualitätsmanagement, PH Kärnten  
Moderation: **KATALIN SZONDY**, Expertin für den Europäischen Hochschulraum, Hochschulentwicklung, FH St. Pölten
- 10:15 – 10:30    **Raum für Anwesende, Fragen zu stellen und Ergänzungen vorzunehmen**

10:30 – 11:00 **Internationalisation of HEIs – with students' eyes**

**RAKESH MANI**, PhD Student, Paracelsus Medizinische Privatuniversität

**GINÉS GABARRÓN PAY**, Incoming student from UCAM, Murcia, Spain, FH Salzburg

**EMILY RENOTH**, PH Salzburg

Chair: **KEYA BAIER**, Vorsitz der Bundesvertretung, Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft (ÖH) &

**BORYANA BADINSKA**, Experte für den EHR, stv. Vorsitz der Bundesvertretung, Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft (ÖH)

11:00 – 11:30 **Tee- und Kaffeepause**

11:30 – 12:00 **Keynote: Systemic HE change towards Internationalisation – What's in it for me?**

**MARINA CASALS SALA**, Director of International Relations, Universitat Rovira i Virgili, Tarragona

12:00 – 12:15 **Wirkung und Chancen von internationaler Personalmobilität**

**MARTIN GRADL**, Bereichsleiter Erasmus+ Hochschulbildung, OeAD

12:15 – 12:25 **Aufgaben des Netzwerks für universitäre Weiterbildung und Personalentwicklung der österreichischen Universitäten (AUCEN)**

**DANIELA WERNDL**, Leiterin der Personalentwicklung, Universität Salzburg; Vizesprecherin des Netzwerks AUCEN

12:25 – 12:40 **Insights zu den Workshops nach der Mittagspause**

12:40 – 14:00 **Eintrag zum Workshop & Mittagspause**

14:00 – 15:45 **Fünf parallele Workshops**

**WS 1: Systemic & Strategic Approaches (in English)**

**Auditorium Nord (Haus C)**

***Strategic Approach & Good Practice at the University of Innsbruck***

**ISABELLA GÖSCHL**, Head of Staff Development &

**LARISSA JENEWEIN**, Erasmus+ & EC - Higher Educational Programmes, University of Innsbruck

***Internationalising Campus: Indirect Solutions with Direct Results. Stories from the UOAS Salzburg***

**ULRIKE SZIGETI**, Vice-Rector, International Academic Advisor &

**KATHARINA LORENZ**, Senior HR Manager & Occupational Health Salzburg, University of Applied Sciences Salzburg

Comment & Chair: **MARINA CASALS SALA**, Director of International Relations, Universitat Rovira i Virgili, Tarragona

**WS 2: The impact of Erasmus+ staff mobility on individual and institutional levels (in English)**  
**Auditorium Mitte (Haus C)**

***Preliminary results of the TCA study on Erasmus+ staff mobility impact***

VERONIKA KUPRIANOVA, Senior Policy Coordinator, Academic Cooperation Association (ACA)

***Die Erasmus+ Fortbildungsmobilität als vielseitiges Instrument in Personal- und Organisationsentwicklung an der mdw. Gelebte Praxis und nächste Schritte***

DAGNY SCHREINER, Personalentwicklung – Zentrum für Weiterbildung, mdw – universität für musik und darstellende kunst wien

***How to support and implement staff mobility – examples of good practice at the University College of Teacher Education Styria***

SUSANNE LINHOFER, Institut für Diversität und Internationales, PH Steiermark

Chairs: ANNA KUPRIAN and ANGELIKA ZOJER, EU Programme Officers, OeAD

**WS 3: Beförderung der fremdsprachlichen und interkulturellen Kompetenzen bei Lehrenden. Beispiele, Anreizsystem und Rolle/ Beitrag der Personalentwicklung**  
**HS32, EG (Haus D)**

***'English as Medium of Instruction' an der PMU – Prozess, Strategie, Kooperation, Output***

ROSALYN EDER, Leitung des International Office, Paracelsus Medizinische Privatuniversität

***Kompetenzanforderungen, Weiterbildungsangebote für Lehrende; Verankerung in Strategie & Operativen Zielen, Beispiele***

SONJA BERGER, Leitung Sprachkoordination/Lehrende Department of Business &

IRIS WARINGER, Leitung International Relations IMC Fachhochschule Krens

Chair: BEATE TREML, Bologna-Servicestelle, OeAD

**WS 4: Vermittlung von interkulturellen Kompetenzen (Allgemeines Hochschulpersonal). Beispiele, Anreizsystem und Rolle/ Beitrag der Personalentwicklung**  
**Auditorium Süd (Haus C)**

***International Skills Certificate***

KARIN MEWALD, Berufsmanagement; DLE Personalsuche und Personalentwicklung &

HÉLÈNE OBERLÉ, Mobilitäts- und Inklusionskoordinatorin; Servicecenter für Internationale Beziehungen, Universität für Weiterbildung Krens

***First CUAS Language Badge***

BARBARA FREWEIN-MAYRBRUGGER, Personalleitung &

ALEKSANDRA JAMA, Leiterin des International Relations Office, FH Kärnten

Chairs: AGNES LEYRER, Senior Academic Cooperation Officer, Central European University &

GÜNTER WAGENER, Experte für den Europäischen Hochschulraum, Leitung Qualitätsmanagement, Universität Salzburg

**WS 5: Internationalisierung der Hochschullehre (z.B. teaching in an international classroom, COIL, Lernergebnisse). Beispiele, Anreizsystem und Rolle/ Beitrag der Personalentwicklung** **HS33, 1. OG (Haus D)**

***Internationalisierung in der Lehre: International Office, Personalentwicklung und Hochschuldidaktik im Gespräch***

**BARBARA GOOD**, Leitung des International Office, **JUTTA WIELTSCHNIG**, Leiterin Personalentwicklung und Recruiting & **SONJA BUCHBERGER**, Leitung Hochschuldidaktische Qualifizierung, Center for Teaching and Learning, Universität Wien

***Teaching in an international classroom***

**CARSTEN SCHNEIDER**, Pro-Rector for External Relations, Central European University – CEU

**Moderation: CHRISTINA RAAB**, Bolognabeauftragte, Experte für den Europäischen Hochschulraum, Universität Innsbruck

15:50 – 16:20 **Spotlights aus den Workshops und Verabschiedung** **Auditorium Mitte (Haus C)**

**MANUELA FRIED**, Abteilungsleiterin, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Moderation: **REGINA AICHNER**, Teamkoordinatorin Bologna-Prozess und Analyse, OeAD

*Diese Veranstaltung wird vom OeAD gemeinsam mit dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) aus Mitteln des Projekts 3-IN-AT-PLUS „INterconnection/INnovation/INclusion: Austrian contributions to the EHEA 2030“ (Leitaktion 3 des Programms Erasmus+) umgesetzt und findet mit freundlicher Unterstützung der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität statt. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Europäische Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.*